SCHÄCKE ist eine Marke von REXEL Austria

Checklist KNX-Programmierung

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung

1	**Gebäudestruktur anlegen** Legen Sie zuerst die Gebäudestruktur an. Berücksichtigen Sie dabei Bereiche, sowie einzelne Räume und Verteiler.
2	**Komponenten hinzufügen** Fügen Sie nun die einzelnen Komponenten hinzu. Berücksichtigen Sie bei der Topologie die Gebäude-Gegebenheiten (Stockwerke, allgemeine Bereiche, Einzelräume). Achten Sie bei der Beschriftung der Komponenten darauf, dass diese leicht nachvollziehbar ist.
3	**Parameter setzen** Setzen Sie nun die Parameter für die einzelnen Komponenten. **Tipp**: • Machen Sie die Parametereinstellungen für Aktorik & Sensorik einmal im Detail und kopieren Sie diese für die einzelnen Geräte. Dadurch sparen Sie sich viel Zeit und vermeiden Fehler. • Ändern Sie Parameter nur, wenn unbedingt nötig, belassen Sie die Grundeinstellungen soweit wie möglich.
4	**Gruppen-Adressen erstellen** Legen Sie die Gruppenadressen an und beschriften Sie diese korrekt. Gruppenadressen werden vom Pflichtenheft übernommen. Beispiel einer Gruppenadresse: „EG KiZ DL DK3/SK3 schalten“ **Tipp**: Wählen Sie eine 3-stufige Gruppenadressen-Struktur. Das ermöglicht eine bessere Aufteilung und eine übersichtlichere Darstellung.
5	**Verknüpfen** Verbinden Sie nun die Komponenten mit den Gruppenadressen (mindestens 2 Zuweisungen zB Aktor und Taster) • Verbinden Sie zuerst die Reiheneinbaugeräte mit den Gruppenadressen • Verbinden Sie danach alle Räume Zug um Zug mit den Gruppenadressen
6	**Programmieren** Programmieren Sie nun die physikalische Adresse und die Applikation der einzelnen Komponenten.
7	**Überprüfen** Gehen Sie durch das Gebäude und überprüfen Sie jede einzelne Funktion bei den Tastsensoren und in der Visualisierung.